

6. Mai 2018



Kommunalwahl

131. Ausgabe

April 2018



HAMILO

SPD *Wrist*

32. Jahrgang

Nummer 1

Wir für Wrist

**Das 10 Punkte Programm
der **SPD** für Wrist.
Geben Sie uns Ihre Stimme**

- für Kita-Öffnungszeiten, wie Berufstätige sie brauchen und für eine offene Schule
- für ein erweitertes Verkehrskonzept
- für verkehrssichere 30 km/h Zonen
- für den Beitritt zum HVV und besseren ÖPNV
- für neue Gewerbeflächen
- für eine aktive Gemeinschaft von Alt und Jung
- für eine digitale Gemeinde
- für den Erhalt der ärztlicher Versorgung
- für eine vielfältige und kontinuierliche Jugendarbeit
- für ein Wrist Gemeindezentrum

Am 6. Mai **SPD** wählen



Mit Wirkung zum 31. Januar 2018 wurde Herr Spönemann nach fast 19 Jahren als Schulleiter der Grundschule Wrist in den Ruhestand verabschiedet.

Seit dem 1. Februar ist Frau Wiebke Steenbock neue Schulleiterin der Grundschule Wrist.

Das Altenheim „Haus im Bramautal“ hat sein 15-jähriges Jubiläum gefeiert.

Der TV-Gut-Heil-Wrist hat seine Jahreshauptversammlung abgehalten. Manfred Bube bleibt weiterhin 1. Vorsitzender des Sportverein.

Am 24. Februar 2018 konnte man sich das neue Amtsgebäude, aus Anlass eines Tages der offenen Tür, einmal ausgiebig anschauen. Am Bau tätige Akteure waren vor Ort und standen Rede und Antwort.

Bei der Gemeinde sind 2017 1.150,00 € Spenden eingegangen, davon 900 € für die Jugendfeuerwehr und 250 € für die Einsatzabteilung der Feuerwehr.

Der Sportverein Wrist hat sich für den gleichen Defibrillator entschieden wie der WTC. Somit konnte noch ein zusätzlicher Nachlass herausgeholt werden.

Herzlich willkommen beim Wrister Tennisclub,



Liebe Tennisinteressierte,
auch im Jahr 2018 gibt es interessante Angebote für Neumitglieder: kostenlose Mitgliedschaft und 3 kostenlose Trainerstunden, keine Arbeitsstunden. Die Saison beginnt Mitte April. Wer Interesse hat, melde sich bitte bei:

Rainer Rettkowski Tel. 04822 945011
rainer.rettkowski@online.de

Jens Johannisson Tel.: 04822 5755
jens.johannisson@online.de

Unsere Mitgliedsbeiträge:

Für Neumitglieder bieten wir in diesem Jahr: 3 kostenlose Trainerstunden und die kostenlose Jahresmitgliedschaft

**Kinder, Jugendliche und Studenten zahlen 5,00€ monatlich.
Erwachsene 12,00€ monatlich
Ehepaare 22,00€ monatlich
Familien 25,00€ monatlich**

Vergangenheit - Gegenwart Zukunft

5 Jahre Rückblick ! 5 Jahre Ausblick ?



3

Vor ca. 5 Jahren habe ich bereits an der Tastatur gesessen und versucht, mein kommunalpolitisches Leben zu erfassen, zu schildern, zu bewerten und vielleicht weiter zu entwickeln. Ich versuche mit der Gegenwart zu beginnen. Zeitlich gesehen stellt sie immer die kürzeste Periode dar. Die Gegenwart ist sehr flüchtig und wird sehr schnell Vergangenheit oder Zukunft. Die grundsätzliche Frage lautete: Schafft die SPD es wieder, eine kleine aber feine Truppe aufzustellen, die es mit der Mühsal der Gestaltung von Politik in unserer Gemeinde aufnehmen will? Die fast erstaunliche Antwort, trotz aller Umstände und Ereignisse: **JA!** Zur Vergangenheit. Was hat sich in der Gemeinde ereignet? Dies wird eine subjektive von mir erstellte Auswahl, das ist mir bewusst. Das heftigste Erlebnis? Ich denke, der überraschende und viel zu frühe Tod von Bürgermeister Günther Biehl. Auf einmal ist alles vorbei und alles anders. Das politische Leben zeigt sich allerdings wenig rücksichtsvoll, es geht weiter. Auf den alten folgt ein neuer Bürgermeister, in unserem Fall Jörg Frers. Er entwickelt im Amt ebenfalls einen eigenen und persönlichen Stil. Ich finde das gut. Einfach nur Abbild darzustellen, führt nicht weiter.

Was war noch in der Gemeinde? Die Jugendarbeit entwickelt sich positiv und wird von den Kindern und Jugendlichen angenommen, daran hat unsere Fraktion einen großen Anteil. Die Angebote der Kitas werden erweitert. Es soll eine weitere Elementargruppe bei den „Kleinen Strolchen“ geben. Nebenbei, diese Entscheidung kostet die Gemeinde richtig Geld. Bei den „Wiesenkinder“ gab es einen Trägerwechsel und auch hier konnte eine Krippengruppe eingerichtet werden.

Es tut sich baulich etwas in Wrist. Unser Frischemarkt „Meyer“ wurde erheblich erweitert und findet überregionale Beliebtheit. Das Baugebiet rund um „Op de Wisch, Wichelstieg und Böökenstieg“ konnte endgültig gewidmet werden. Ein kurzer Blick in die Zukunft: Die Gemeinde will wachsen und plant ein neues Baugebiet genannt „Kottenwendt“. Zurück zur Vergangenheit. Unser eigentlich immerwährendes Tagungsort „Café Sievert“ ist Geschichte. Der neue Besitzer hatte Versprechungen gemacht, dass er es wiederbeleben wollte.

>>> weiter auf Seite 5

Hier tanzt die Nadel mit dem Faden



Änderungsstudio

Rosemarie Breckwoldt

Lindenstraße 33
25548 Kellinghusen



Telefon 04822 – 45 57

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00 - 13:00 Uhr
und 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Naturheilpraxis Sögil
*Frühjahrsputz im Haus und Garten!
Und Ihr Körper?
Entgiften!
Frühjahrmüdigkeit!
Abwehrkräfte stärken!
Rufen Sie für einen Termin an.*

Susann Sögil, Logenweg 3, 25563 Wrist ☞ Telefon: 04822 950 711

☞ www.naturheilpraxis-soegil.de ☞ Termine nach Vereinbarung ☞

Vergangenheit - Gegenwart Zukunft

5 Jahre Rückblick ! 5 Jahre Ausblick ?



5

Es scheint nur ein Versprechen zu sein, keine Tat. Netter Nebeneffekt, wir als Gemeindevertretung oder Ausschüsse haben die Angebote unserer ortsansässigen Vereine, Schule oder der Feuerwehr kennengelernt und tagen deshalb an immer wechselnden Stellen und unsere Einwohner folgen uns und lernen ihre Gemeinde besser kennen.

Durch die Mithilfe des Kyffhäuser Bundes wurde sogar unsere Anlage für die Schützen reaktiviert. Noch zwei Personalien, die ich für erwähnenswert halte: Wir haben eine neue Schulleiterin Frau Steenbock und Herr Spönemann gehört damit der Vergangenheit an. Auch die Führung der Feuerwehr wechselte. Neuer Wehrführer ist Dirk Zeiler und Siggie Plath hat sein Amt freiwillig geräumt. Bei weitem keine Selbstverständlichkeit. Ich wünsche den neuen Verantwortlichen viel Erfolg bei ihrer immer komplexer werdenden Tätigkeit.

Ich wage einen kleinen Blick in die Zukunft. Was wirklich in 5 Jahren sein wird? Ich weiß es nicht. Allerdings steht fest, dass einiges in Angriff genommen werden muss. Die Erneuerung der B 206 in Verbindung mit der Instandsetzung der Oberflächenentwässerung wird uns eine lange Zeit beschäftigen und sehr viel Geld kosten. Die Bahn hat begonnen, die Vorarbeiten für den Lärmschutz an der Trasse durchzuführen. Dies wird das Bild der Gemeinde durchaus verändern.

Wir wollen unseren Arzt im Ort behalten und weiter für ein gutes Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen schaffen.

Aber direkt vor uns liegt die Kommunalwahl. Ich finde, unsere SPD-Fraktion hat einen guten Beitrag zur Entwicklung der Gemeinde geleistet. Die Gegenwart schlägt mit der Diskussion um die Bildung der großen Koalition hohe Wellen. Die SPD scheint nicht sehr beliebt. Trotz aller Widrigkeiten haben mutige Frauen zu uns gefunden und wollen unter der Flagge SPD die Gemeinde in der Zukunft gestalten. Ebenfalls ein Lob an die „alten“ Schlachtrösser. Sie wollten nicht mehr, haben sich aber doch überzeugen lassen und ziehen sich nicht zurück, sondern werden weiter gestalten.

Schaut euch/schauen Sie sich unser Programm an und geben uns ihre Stimme bei der Kommunalwahl. Wir freuen uns auf die Zukunft. **SP**

Pipping

Immobilien

Vermittlung - Verkauf - Vermietung (Gewerbe) -Finanzierungen



**IMMOBILIEN
„RUND UM
SORGLOS“
VERMARKTEN**

- Ehrlich und transparent:
- Vollkommen kostenlos für Verkäufer
- keine Veröffentlichungen ohne Zustimmung der Kunden

Pipping Immobilien

Immobilien „Rund um Sorglos“ vermarkten!

**MLS
DEUTSCHLAND**



**Für Verkäufer sind unsere Leistungen vollkommen
kostenfrei - vertraglich garantiert!
Wir tragen alle Kosten der Vermarktung für Sie!**

Sie erhalten von uns eine professionelle Marktbewertung nach NHK2010 und den gesetzlich vorgeschriebenen Energiepass nach EnEV!



**Peter Pipping Immobilien GmbH
25563 Wrist
Am Sportplatz 10
Telefon: 04822 / 9296
info@immo-pipping.de**



www.immo-pipping.de

Ausfahrten, Laternenumzug und Sportentwicklungsplan



7

Der Sozialausschuss tagte am 14. Februar beim WTC. Es wurden hauptsächlich die Termine für 2018 besprochen.

Kinder- und Jugendausfahrt:

Da die Ausfahrt 2017 aus Mangel an Beteiligung nicht stattfand, wurde zunächst beschlossen, nur für die jüngere Altersgruppe (6-12 Jahre) einen Ausflug zu organisieren.

Ziel: Karl May Spiele in Bad Segeberg.

Zeitpunkt: eine Samstag-Nachmittagsvorstellung Ende August.

Später wurde dann doch noch abgestimmt, dass eine Jugendausfahrt stattfinden könne, da die Haushaltsmittel aus 2017 in 2018 übernommen werden.

Also doch zwei Ausfahrten . Zumindestens in Planung.

Ziel: Jumphaus Hamburg oder Phänomenta in Flensburg

Zeitpunkt: nach den Herbstferien

Seniorenausfahrt:

Ziel: Wakenitzfahrt oder Lauenburg mit Raddampfer

Zeitpunkt: 7. Juni.2018 (1. Donnerstag im Juni). Es wurden schon zwei Busse gebucht und das Unternehmen wurde um Angebote für die beiden Ziele gebeten. Der Eigenanteil von 20 € wird beibehalten.

Seniorenweihnachtsfeier

Die 2017 erstmalig an zwei Tagen im Alten Pastorat durchgeführte Feier war eine gelungene Veranstaltung, so der O-Ton der Sozialausschuss-Vorsitzenden und des Bürgermeisters. Auch ich kann dem nur zustimmen. Im gleichen Format wird auch für 2018 geplant: Wann? 1. und 2. 12.2018 im Alten Pastorat.

Laternenumzug

Wann: 5. Oktober 2018, Treffpunkt: Op de Wisch

Der Muikzug Frei weg Kellinghusen wird den Zug von Op de Wisch über den Querstieg, Stellauer Str., Brückenstr., Hauptstr., Moorkoppeldamm, Stettiner Str., Am Sportplatz bis zum Feuerwehrgerätehaus musikalisch begleiten.

Die Gemeinde möchte auch weiterhin sowohl für Kleine als auch Ältere Ausfahrten organisieren. Nur schade, dass die Kinderausfahrten nicht terminlich festgelegt werden, wie bei den Senioren, m. E. würde dies den Familien helfen, besser zu planen und die Beteiligung erhöhen.

>>> weiter auf der nächsten Seite

8



Ausfahrten, Laternenumzug und Sportentwicklungsplan

(Fortsetzung und Schluß)

Im TOP 8 ging es um den Sportentwicklungsplan für Kellinghusen, Wrist und die Moordörfer.

Dieser dient der „nachhaltigen und strategischen Steuerung des Sports“ in unserer Region für Wrist, die Stadt Kellinghusen, den Schulverband Kellinghusen und die Moordörfer und „die Bestands- und Bedarfsbilanzierung der Sportanlagen“. Kurz gesagt: was nicht drin ist, ist später nicht mehr förderungswürdig.

ES



TV Gut-Heil Wrist

Der TV Gut-Heil Wrist, lebt mit, lebt für und von seinen Mitgliedern. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um ein aktives oder passives Mitglied handelt. Jedes Mitglied zählt! Wir freuen uns natürlich auch über jeden Zuschauer, der sich eines unserer zahlreichen Wettkämpfe, Spiele, Turniere anschauen möchte. Kommen Sie einfach vorbei und supporten Sie Ihren ortsansässigen Verein. Als aktives Mitglied können Sie gern beim Turnen, beim Zumba, beim Ju-Jitsu oder bei einer der Ballsportarten (Volleyball, Handball, Fußball, Tischtennis) Ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen. Eine Altersbeschränkung nach unten oder oben gibt es bei uns nicht. Sportbegeisterte jeden Alters sind bei uns herzlich willkommen. Als passives Mitglied leisten Sie mit Ihrem Beitrag von lediglich 4,00 € / Monat eine tolle Unterstützung für den Verein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tv-gh-wrist.de oder direkt bei unserem 1. Vorsitzendem Manfred Bube unter der Tel-Nr. 0173-9713655.

Ihr TV Gut-Heil Wrist

Unser Programm zur Kommunalwahl 2018

Wrist

SPD

Bildung

Unser Dorf soll familienfreundlich bleiben, Kita und Schule verdienen unser besonderes Augenmerk.

Kitas: Jedes Kind soll einen sicheren Kitaplatz bekommen. Die Kleinen Strolche und die Wiesenkinder können mit unserer Unterstützung für den Ausbau von noch arbeitnehmerfreundlicheren Öffnungszeiten rechnen. Ein Schritt in diese Richtung ist schon auf Betreiben der SPD Gemeindevertreter gelungen.

Unsere **Grundschule** ist inklusiv - offen für alle Kinder und für unterschiedliche Förderschwerpunkte. Bei der Umsetzung dieser großen Aufgabe braucht sie jede nur denkbare Unterstützung, dafür werden wir uns einsetzen. Für die Entwicklung unserer Kinder ist unsere Wrister Grundschule ein wichtiger Baustein, deshalb werden wir uns darum kümmern, dass alle finanziellen Fördermöglichkeiten ausgeschöpft werden. Besonders wichtig ist uns auch, dass **die Schulobstaktion weiterlebt** und im Haushalt fest eingestellt wird.

Umwelt und Infrastruktur

Auch in Zukunft wird der Verkehr weiter zunehmen - wir wollen unsere Gemeinde dieser Entwicklung nicht schutzlos ausliefern. B 206, Ausbau A 20 und die Bahn haben eines gemeinsam: Die Gemeinde hat wenig Einflußmöglichkeiten und Handlungsspielraum. Trotzdem wollen wir gemeinsam mit Ihnen die wachsenden **Verkehrsprobleme anpacken:** Unser Dorf soll sicherer werden, wir möchten mit allen EinwohnerInnen gemeinsam auf unsere Verkehrsproblematik aufmerksam machen. Unterstützen Sie uns dabei!

Womit wir als Gemeinde starten wollen: unsere **30er Zonen verkehrssicherer machen!** Besonders in der Nähe der Schule und auf den Schulwegen. Generell muss das Unfallpotential gesenkt werden.

Eine Steigerung der Attraktivität unseres Dorfes sehen wir im Beitritt zum HVV. Die Landes SPD bevorzugt einen Nordtarif, der Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein verbindet. Für uns ist der **HVV-Beitritt** der erste Schritt in die richtige Richtung.

Den **ortsnahen ÖPNV** möchten wir mit dem Kreis und unseren Nachbargemeinden attraktiver gestalten.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat



**Sven Pasvogel
(59)**

...gehört seit 1998 der Gemeindevorstellung an. Der Diplomkaufmann arbeitet seit vielen Jahren in der Hamburger Finanzbehörde. Der sportbegeisterte Vater spielt aktiv Tennis in Wrist und besucht gerne Heimspiele des FC St. Pauli. Als Autor im HAMILO sollte er vielen Wristern bekannt sein.



**Emilie Setzke
(43)**

...Mutter von zwei Kindern, die Französin wohnt seit 2006 in Wrist. Sie arbeitet im Vertriebsinnendienst einer internationalen Spedition in Hamburg. Weil politische Belange ihr am Herzen liegen, wurde sie Anfang 2017 Sozialdemokratin. Auch ihre Wahlheimat möchte sie mitgestalten.

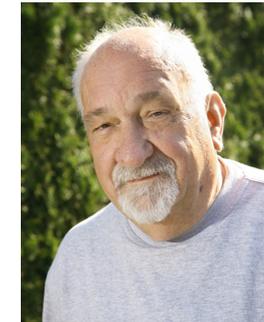


**Dieter Siegismund
(70)**

...der technische Bahnbeamte im Ruhestand wohnt seit 1971 in Wrist, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Seit 1986 ist er Mitglied der Gemeindevertretung. Die Belange des Sozialausschusses liegen ihm besonders am Herzen.

**Unser Programm für Wrist
Geben Sie uns Ihre Stimme**

- für Kita-Öffnungszeiten, wie Berufstätige sie bruchen, eine offene Schule
- für ein erweitertes Verkehrskonzept
- für verkehrssichere 30 km/h Zonen
- für den Beitritt zum HVV und besseren ÖPNV
- für neue Gewerbeflächen
- für eine aktive Gemeinschaft für Jung und Alt
- für eine digitale Gemeinde
- für den Erhalt der ärztlichen Versorgung
- für eine vielfältige und kontinuierliche Jugendarbeit
- für ein Wrist Gemeindehaus



**Hans-Michael Lorenz
(72)**

...der pensionierte Bauingenieur wohnt seit 1978 in Wrist und gehört seit 1990 der Gemeindevertretung an. Seit dem leitete er bis 2013 auch den Bauausschuss. Seit nunmehr 30 Jahre ist er maßgeblich an der Herstellung des HAMILO beteiligt.



**Denise Plath
(35)**

...die Mutter einer Tochter lebt seit 2009 gemeinsam mit ihrem Mann in Wrist. Als Kundenbetreuerin bei der Bau-, Gebäudebewirtschaftungs- und Beschäftigungsanstalt des Landes Schleswig-Holstein hilft Sie Kommunen und Städten bei der Entlastung ihrer Haushalte. Politik ist für sie etwas, das nicht von oben herab geschieht, sondern aktiv mitgestaltet werden muss.

Die Kandidaten der **SPD**

1. Sven Pasvogel
2. Emilie Setzke
3. Hans-Michael Lorenz
4. Denise Plath
5. Dieter Siegismund
6. Johann Hinrich Wrage
7. Snejina Lorenz
8. Heike Pasvogel
9. Edith Kraus



**Johann Hinrich Wrage
(76)**

... ist gelernter Maurer und jetzt pensionierter Beamter, 1974-1976 bürgerliches Mitglied im Bauausschuss. Seit 1978 Gemeindevrtreter und Mitglied im Bauausschuss Seine Hobbys sind Heimwerken, der Spielmannszug der Feuerwehr und Reisen.

Wrist

SPD

Unser Programm zur Kommunalwahl 2018

Wirtschaft

Wir setzen uns dafür ein, neue **Gewerbeflächen** im Ort auszuweisen. Jede Firmenansiedlung ist für Wrist von wirtschaftlicher Bedeutung und die Attraktivität unseres Ortes.

Gesellschaftlicher Zusammenhalt

Wir wollen den Gemeinschaftssinn in unserer Gemeinde stärken. Wrist ist lebenswert. Unterstützen Sie uns dabei, dieses Gefühl in den Vordergrund zu rücken!

Kinder- und seniorengerechte Auffahrten sollen weiterhin von der Gemeinde finanziert und organisiert werden. Ankündigung und Verbreitung der Termine soll in Zukunft auch über die sozialen Medien erfolgen - zusätzlich zu den bestehenden Kommunikationskanälen.

die Wrister Webeite soll aktuell gehalten werden. Termine und Wissenswertes sollte nicht nur in gedruckter Verion verfügbar sein, wir machen Wrist damit digitaler und aktueller.

Zum vielschichtigen Wrist Ortsleben gehört auch unsere Arztpraxis. Der bevorstehende Ruhestand darf nicht das Aus der **ärztlichen Versorgung** in unserem Dorf bedeuten. Wir setzen uns dafür ein, dass eine ärztliche Versorgung in Wrist erhalten bleibt!

Ein weiterer wichtiger Punkt : Die **Jugendarbeit** im Ort. Wir setzen uns dafür ein, dass die derzeitigen Angebote erhalten und ausgebaut werden. Ferner wollen wir eine stärkere Verknüpfung der großartigen Arbeit der verschiedenen Vereine in Wrist erreichen.

Eines unserer zentralen Anliegen: Ein **Gemeindehaus!** Wir möchten gemeinsam mit allen EinwohnerInnen ein Konzept dafür auf die Beine stellen. Wrist ist ein Dorf, dem der Kern fehlt. In Zeiten knapper Kassen mag das Projekt wie ein Wagnis erscheinen. „Utopisch!“, mögen manche rufen. Aber wollen wir aufgeben, ohne es versucht zu haben? Die SPD ist bereit, dieses Projekt voran zu treiben. Ansätze gibt es schon. Die wollen wir weiter entwickeln. Konstruktivität ist angesagt - Resignation und Phantasielosigkeit überlassen wir gerne anderen,

Kita-Erweiterung, Sanierung B 206 und Sanierung Sportlerheim



13

Der Bauausschuss tagte am 12. Februar beim WTC. Zunächst beantragte unsere Fraktion den Tagesordnungspunkt „Erweiterung des Feuerwehrgerätehaus - Umsetzung des zurückgestellten Bauabschnitt“ aufzunehmen. Unserem Antrag wurde stattgegeben.

Als nächstes berichtete der Bürgermeister Jörg Frers, dass die Arbeiten zur Erweiterung der Kita „Kleine Strolche“ am 5. Februar 2018 begonnen wurde. Die Kosten liegen in etwa bei 486.000 €. Ein Angebot für die neue Küche liegt noch nicht vor. Es soll dennoch eine neue Küche beschafft werden. Der Bürgermeister möchte mit dem Verein über eine eventuelle Kostenübernahme sprechen.

Zum Sachstand Sanierung B 206 bemängelt der Bürgermeiste, dass der Umsetzungsprozess nur langsam vorankommt. Nach einigen Verständigungsproblemen bei den Beteiligten hat man nun die möglichen Prozentanteile der Maßnahmen für die Gemeinde und den Landesbetrieb Verkehr (LBV-SH) mitgeteilt. Bahnhofstraße 44 % LBV-SH - 56% Wrist, Hauptstraße 13% LBV-SH - 87% Wrist und Fördener Straße 48% LBV-SH - 52% Wrist.

Mögliche Verkehrsumleitungen werden derzeit vom Planungsbüro und vom Ordnungsamt Kellinghusen geprüft.

Die erforderliche Kreuzung des Schmutzwasserkanals mit der Bahn soll möglichst im Rahmen der Bauarbeiten unter dem Bahnübergang erfolgen, so die Empfehlung des Bauausschusses.

Für Stromtankstellen sind derzeit keine Fördermöglichkeiten für Gemeinden vorhanden. Der Bauausschuss empfiehlt, die Thematik Stromtankstelle seitens der Gemeinde nicht weiter zu verfolgen. Gleichwohl sollte die Gemeinde Privatpersonen oder Firmen, bei einer möglichen Errichtung so weit wie möglich unterstützen.

Der von unserer Fraktion gestellte Antrag, den ehemals geplanten Bauabschnitt des Feuerwehrgerätehauses (Sitzungs- und Unterrichtsraum) mit Hilfe der Fördermöglichkeiten für Feuerwehrgebäude durchzuführen, wurde heftig diskutiert. Die Förderung sei für marode Gebäude gedacht, so der Bürgermeister. Unsererseits war auch an eine Nutzung durch die Gemeinde angedacht, dies würde aber nur funktionieren, wenn eine Gaststätte angegliedert wäre wie etwa in Brokstedt. Die Bewirtung allein durch die Feuerwehr würde aber das ehrenamtliche Engagement zusätzlich belasten, so die mehrheitliche Meinung. Die Abstimmung fiel entsprechend aus: unser Antrag wurde mit 3 zu 2 Stitmmen abgelehnt.

>>> weiter auf der nächsten Seite



Kita-Erweiterung, Sanierung B 206 und Sportlerheim (Fortsetzung)

Die neue Überdachung des Fahrradunterstandes am Bahnhof ist seit November 2017 fertiggestellt. Die Beleuchtung ist allerdings noch nicht wieder hergestellt, da die Stromversorgung vom Bahnhofsgebäude wahrscheinlich defekt ist. Zuständig ist die Bahn. Eine Rückmeldung von der Bahn liegt derzeit nicht vor. Der Vorgang ist weiterhin in der Klärung. Der Bürgermeister erklärt, dass auch alternative Varianten geprüft werden.

Die Planung für die Sanierung des Sportlerheimes soll in 2018 abgeschlossen und in 2019 umgesetzt werden. Der Bürgermeister berichtet von einer Veranstaltung für Sportvereine und mögliche Fördermöglichkeiten. Der TV Gut-Heil Wrist soll gegen eine geringe Eigenleistung ein energetisches Konzept beauftragen um Förderungen zu erhalten. Es wurde allgemein bemängelt, dass kein Vertreter des Vereins anwesend war. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindvertretung, das Amt zu beauftragen, drei Angebote von Planern für die Sanierung des Sportlerheim am Wittenkampsweg einzuholen.

Hamilo



Wir haben für Sie geöffnet:
Mo bis Fr 6:00 - 20:00
Sa 7:00 - 19:00 und So 8:00 - 18:00



Am 22. Februar tagte der Finanzausschuss bei Sibbert. Vier Gäste hatten den weiten Weg in die „Außenbezirke“ von Wrist auf sich genommen. Erster Beratungspunkt war die Finanzierung der Jugendarbeit in Wrist durch die BIBEKU. Inhaltlich gibt es darüber gar keinen Streit, denn diese Arbeit hat sich bewährt und wird von den Kindern und Jugendlichen gut angenommen. Allerdings hatten es alle versäumt, den Vertrag fristgemäß zu verlängern. Hatte wohl etwas mit dem Bürgermeisterwechsel und dem Jahreswechsel zu tun. Bürgermeister Frers hat den Vertrag jedenfalls unterschrieben und diese Unterschrift wird in der nächsten Gemeinderatssitzung nachträglich genehmigt.

Dann leider eine weitere Kostensteigerung beim Umbau und der Erweiterung der Kita „Kleine Strolche“. Die Ausschreibungen sind durch und die Arbeiten haben begonnen. Die Steigerungen müssen wir aus dem Haushalt bestreiten, weil alle sich einig sind, dass dies eine notwendige und in die Zukunft orientierte Investition für unsere Kinder in Wrist darstellt. Die Bauarbeiten werden sich wohl bis in den Herbst 2018 erstrecken.

Dann haben wir uns auf Anregung des Bürgermeisters kurz über Stromtankstellen unterhalten und sind gemeinsam zu dem Entschluss gekommen, dass zum jetzigen Zeitpunkt eine Investition von ca. 10 T € nicht in die momentane Haushaltslage passt.

Die Kosten für 2 Defibrillatoren in Höhe von ca. 2.500 Euro sind bereits im Haushalt veranschlagt. Da sich ein Mitglied des Tennisvereins (Herr Rainer Rettkowski) vorbildlich um ein Angebot gekümmert hat, kann der TV Gut Heil Wrist jetzt auch profitieren und erhält ein baugleiches Gerät. Es werden dadurch Einrichtungs- und Einweisungskosten minimiert. Wenn der Ausschuss solche Unterstützung von Bürgerseite erhält, fällt das Arbeiten leichter. Wir wünschen uns allerdings alle, dass diese Geräte möglichst nicht zum Einsatz kommen.

Dem Sonderantrag der WGW die Verabschiedung unseres Feuerwehrchefs Siegi Plath zu bezuschussen wollte der Ausschuss sich auch nicht verschließen. Natürlich soll die langjährige, zeitaufwendige und intensive Arbeit für die Feuerwehr gebührend gewürdigt werden.

>>> weiter auf der nächsten Seite



Unter Verschiedenes berichtete der Bürgermeister über die eine oder andere Aktivität in der Gemeinde. Leider kommt es beim Ringschluss der Glasfaserverkabelung zu Verzögerungen, weil die Bahn sich auch nach mehreren Monaten nicht in der Lage sieht, die beiden notwendigen Kreuzungen der Trasse mit dem Kabel zu genehmigen (Stellauer Straße und Wittenkampsweg). Die Arbeiten am Lärmschutzzaun hat die Bahn allerdings aufgenommen. Schauen wir, wie schnell diese Arbeiten voran gehen.

Die nächste wirklich große Baustelle kommt auf Wrist mit der Erneuerung der Fahrbahn der B 206 zu. Diese in voraussichtlich vier Bauabschnitte in Verbindung mit der Erneuerung der Oberflächenentwässerung wird die Gemeinde wohl bis mindestens 2019 beschäftigen. Die Verteilung der Kosten scheint geklärt. Im Groben kann man sagen, die Hälfte der Kosten wird die Gemeinde übernehmen müssen. Die Gesamthöhe steht noch gar nicht fest, da erst nach Einigung über die Kostenverteilung die Ausschreibung für die erforderlichen Bauarbeiten begonnen werden kann. Fest steht der erste Bauabschnitt: vom Kreisel bis zum Wittenkampsweg muss die Fahrbahn nur abgefräst und dann erneuert werden. Diese Arbeiten werden demnächst beginnen.

Trotz der Kommunalwahl wird sich der Ausschuss im Mai noch einmal in der „alten“ Besetzung treffen.

SP

Ter m i n e

| | |
|---------------|---|
| Mo. 30. April | Tanz in den Mai TvGH |
| Do. 03. Mai | Sozialausschuss Wrist |
| So. 06. Mai | Kommunalwahl |
| Mo. 07. Mai | Bauausschuss Wrist |
| Di. 08. Mai | Finanzausschuss Wrist |
| Fr. 18. Mai | beweglicher Ferientag Grundschule Wrist |
| 17-20. Mai | Pfingstzeltlager Jugendfeuerwehr |
| Mi. 30. Mai | Gemeindevertretung Wrist |

Yves-René Tischler,

Ihr Kreistagskandidat

*Liebe Wristerrinnen,
Liebe Wrist,*



mein Name ist Yves-René Tischler und ich kandidiere für die SPD in Ihrem und Euren Wahlkreis zur Kreistagswahl am 6. Mai 2018.

Ich bin 48 Jahre alt, im Nachbarort Quarnstedt aufgewachsen und lebe mit meiner Frau und unseren Töchtern in Störkathen. Wrist ist für uns ein reizvoller Einkaufsort und wir decken uns hier mit den Dingen des täglichen Bedarfs ein. Meine erste Ausbildung zum Elektro-Installateur absolvierte ich bei der Firma Feil hier in Wrist. Nach kurzer Tätigkeit in meinem Ausbildungs-Beruf schloss ich eine zweite Ausbildung zum Polizeibeamten in der Hansestadt Hamburg ab. Hier bin ich bis heute tätig. Mein Aufgaben-Schwerpunkt liegt in der Konzeptionierung und Umsetzung von technischen Systemen. Politisch bin ich bereits seit 15 Jahren in Störkathen aktiv. Über 12 Jahre bin ich Bürgermeister der Gemeinde. Im Amt Kellinghusen-Land und seit 10 Jahren im Amt Kellinghusen sind die Gemeinden Störkathen und Wrist auch politisch verbunden.

In Wrist sehe ich die besondere Situation, dass die Hauptverkehrsadern Bundes- und Landesstraßen sind. Für die Gemeinde ist daher eine Eiflußnahme auf Verkehrsberuhigung beinahe unmöglich. Ich werde mich deshalb über die Kreisebene gemeinsam mit dem Ortsverein der SPD Wrist für eine Verkehrsabbremmung im Ort einsetzen.

Als Mitglied im Vorstand des Schulverbandes Kellinghusen begleite ich Entscheidungen für die Gemeinschaftsschule mit Oberschule in Kellinghusen. Ein Neubau ist in meinen Augen unausweichlich. Ich werde mich auf verschiedenen Ebenen um Fördermittel für einen Neubau einsetzen. Für die Region ist der Erhalt der Schule von großer Bedeutung.

Für die östliche Region im Kreis Steinburg, besonders in Wrist, ist ein Anschluss an den HVV elementar. Hierfür mache ich mich stark.

Ich bin für Fragen und Anregungen von Ihnen und Euch unter wrist@y-rt.de zu erreichen und freue mich auf einen bewirkenden Austausch.

Als gemeinsamer Kandidat für Kellinghusen und Wrist ist es mir wichtig, im Kreistag den Osten der Region zu vertreten:

Der Kreis Steinburg hört für mich nicht am Bullenberg auf!

Ich bitte um Ihr und Euer Vertrauen am 6. Mai 2018!

Ihr und Euer *Yves-René Tischler*

Ein Abschied und ein Neuanfang in der Gemeinderatssitzung



18

Am 7. März fand die Sitzung des Gemeinderats im Tennisheim statt. Die von 15 Einwohnern gut besuchte Versammlung hatte zu Beginn die Aufgabe, den neuen Wehrführer der Wrister Feuerwehr in sein Amt zu berufen.

Die Feuerwehr hatte in ihrer Sitzung vom 16.2.2018 Dirk Zeiler mit großer Mehrheit als neuen Wehrführer gewählt und der Bürgermeister hatte die Aufgabe, ihn in das Verhältnis eines Ehrenbeamten zu vereidigen. Dirk Zeiler stimmte der Ernennung selbstverständlich zu. Wenn ein Neuer kommt, muss ein Alter gehen. Logischerweise folgte also die Verabschiedung des langjährigen Wehrführers Siegfried Plath. Der Bürgermeister würdigte die langjährige Tätigkeit mit warmen, anerkennenden und auch launigen Worten. Siegi nahm die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis. Besonders erfreut war er darüber, dass auch seine Frau mit viel Lob und einem Blumenstrauß bedacht wurde. Sie musste häufig mal auf ihren Mann verzichten, aber Siegi gab ihr das Versprechen, die aufgelaufene Liste mit zu erledigenden Aufgaben nach und nach abzarbeiten.

Danach begann die übliche Arbeit des Gemeinderats. Es wurde der endgültige Bebauungsplan „Kottenwendt“ durch die Firma Möller-Plan vorgestellt. Es gab einige Anmerkungen, der angeschriebenen Firmen, Vereine und Verwaltungen. Diese wurden entweder aufgenommen oder als unerheblich betrachtet. An der grundsätzlichen Planung hat sich nichts geändert und es können die weiteren Planungsschritte abgearbeitet werden.

Die im Finanzausschuss empfohlene nachträgliche Genehmigung der Vertragsverlängerung mit der BIBEKU zur Jugendsozialarbeit in Wrist wurde einstimmig erteilt. Die BIBEKU hat mit verändertem Personal weiter an ihrer konzipierten Betreuung gearbeitet und hat ein stabiles Teilnehmerfeld erreicht. Nächster Beratungspunkt war, wie so oft in der Vergangenheit und wohl auch in der Zukunft, die Instandsetzung der B 206 in Verbindung mit der Erneuerung der Oberflächenentwässerung im betroffenen Bereich. Die Arbeiten werden sich mit Sicherheit bis ins Jahr 2019 hinziehen. Dem Bürgermeister wurde die Vollmacht erteilt, eventuelle Verträge zu unterzeichnen. Es muss voran gehen und jedes Mal den Gemeinderat mit entsprechenden Ladungsfristen einzuladen, würde das Fortschreiten der Arbeiten erheblich behindern. Das Gremium setzt hier volles Vertrauen in den Bürgermeister.

Es gibt einen weiteren Plan in der Gemeinde, nämlich den Sportentwicklungsplan, der mit allen Gemeinden des Umlandes und den Sportvereinen erstellt wurde.

>>> weiter auf der nächsten Seite

Fortsetzung von **Ein Abschied und ein Neuanfang...**



Hier geht es hauptsächlich, um die Nutzung der Sportstätten und natürlich auch der weiteren Entwicklung des Sports.

Um überhaupt Zuschüsse zu erhalten, muss dieser Plan erstellt werden. Damit kann die Planung für die Instandhaltung der Räumlichkeiten am Sportplatz Wittenkampsweg vorangetrieben werden. Als erstes soll allerdings auch ein energetisches Gutachten eingeholt werden.

Zum Schluss wurde dem Verkauf des „alten“ Verwaltungsgebäudes in der Brauerstraße zugestimmt. Hier ergeben sich wohl ein paar positive finanzielle Aspekte für die Haushaltskasse der Gemeinde. Wirklich eine erfreuliche Tatsache.

Unter Verschiedenes nahm der Bürgermeister persönlich Stellung zur Nachfolge von Günther Biehl. Tenor: ehemalige „mündliche“ Absprachen werden nicht mehr beachtet, sondern es müssen konkrete schriftliche Vereinbarungen für die Zukunft getroffen werden. Die von der WGW geforderte Geschwindigkeitsmessanlage ist weiter in der Beschaffung. Aus der Einwohnerschaft kamen Fragen zum Auftritt der Gemeinde und der Verwaltung im Internet. Hier besteht Handlungsbedarf, der bereits von beiden Seiten erkannt wurde und im Moment bearbeitet wird. Vielleicht sind zur nächsten Sitzung bereits Informationen, Einladungen und Protokolle online. Die Arbeiten am Glasfasernetz haben zu einigen Ausfällen in der Straßenbeleuchtung geführt, die sukzessive beseitigt werden.

Um 21:15 Uhr konnten wir uns wieder über die sehr gute Bewirtung im Tennisheim freuen.

Nicht vergessen im Mai findet die Kommunalwahl statt!

SP

Impressum



HAMILLO ist die Bürgerzeitung der **SPD Wrist**

Sie wird aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden der Mitglieder des Ortsvereins Wrist sowie auch durch Werbeeinnahmen finanziert.

Der Ortsverein bekommt keinerlei Zuschüsse der Gemeinde Wrist. Wir erhalten uns damit unsere Unabhängigkeit in der Berichterstattung.

Herausgeber: **SPD Ortsverein Wrist**

Redaktion: **Mitglieder des Ortsvereins**

Verantwortlich: **Hans-Michael Lorenz 65 79 Moorkoppeldamm 11**

eMail: **hamiloWrist@t-online.de**

Anzeigen: **Snejina Lorenz 65 79**

Auflage: **1.200 Exemplare**



...der neue Meyer

Liebe Kundinnen und Kunden,

*an 7. März 2018 war Gemeinderatssitzung, eine Bürger-
versammlung mit Bürgermeister Frers und seinen
politischen Gemeindevertretern (SPD, CDU, WGW), dazu
wenige Wrist-Mitbürger. Die Sitzung findet nur 4 x im Jahr statt. Dabei
werden hier interessante Vorgänge vorgestellt, die unsere Interessen
berühren und Geld kosten, wie z.B. ein neues Baugebiet oder der Bau der
B206. Ohne genügend Bürgerbeteiligung ist der Meckerei „Tür und Tor“
geöffnet, aber dabei sein ergibt Nachfragen und Klärung.*

*Unsere Lösung ist: bei der nächsten Gemeinderatssitzung erhält jeder
teilnehmende Bürger einen 10 € Einkaufsgutschein vom neuen Meyer.
Einfach ein Anreiz, hier etwas in Bewegung zu setzen. Ausnahmen: die
„Meckerbüdel“ Emma B., ihr Bruder und Frau Lorenz (die Lektorin), die
meckern immer! Die trifft man beim neuen Meyer, mal ist das Brot zu billig
das Fleisch zu frisch, der Fleischsalat nicht aus Berlin oder die HSU -Spieler
sind Flaschen: stimmt nicht, gegen Herta haben sie 20 Minuten wie Real
Madrid gespielt, na ja! Jetzt fahren die Hamburger mit der Straßenbahn zum
Millerntor gegen St Pauli. Hoffentlich trocknen die Tränen von H. Eickmeier
und Traute Meier bis dahin!!*

*Am 20. März war Frühlinganfang: Schneeglöckchen blühen, es ist saukalt,
im Markt sind bunte Tulpensträuße und Frühjahrsblüher, die hellen die
Stimmung auf, so wie jeden Morgen im ganzen Jahr, mit Fröhlichkeit geht es
an die Arbeit. Die Wristler haben es gut, sie haben alles: Bramau, Bahn, eine
eigene Robbe (spart Hagenbeck), 'ne Tanke, im Sommer das Melkhuus, keine
Sparkasse, dafür 'ne Volksbank, den Zimmerer-Meister Henning Wegener,
einen Klempner, Astrid Ehlers, Haarfabrik Poser und den neuen Meyer.
Man, haben wir es gut, und ich kann mit netten Mitarbeitern nette Kunden
bedienen!*

Bis morgen früh, Ihre Meyerei

Eken 2 25563 Wrist/Holstein Telefon 5878 Telefax 6426
www.frischemarkt-meyer.de